



# Klimaschutzwettbewerb Virtuelle Kraftwerke.NRW

im Rahmen des  
OP EFRE NRW 2014-2020  
„Investitionen in Wachstum und Beschäftigung“

## Antrags- und Fördermodalitäten

Dr. Joachim Kutscher, LeitmarktAgentur.NRW / ETN  
Düsseldorf, 01. September 2015

## Die LeitmarktAgentur.NRW

- Kooperation der Projektträger PTJ und ETN  
Leiter sind : Dr. H. Paetsch und Dr. B. Steingrobe
- Leitmarktwettbewerbe: PtJ und ETN
- **Klimaschutzwettbewerbe: ETN**
- Mitwirkung bei der Vorbereitung der Wettbewerbe, deren Bekanntgabe und Veröffentlichung
- Beratung der Interessenten und Entgegennahme der Projektskizzen
- Organisation und Durchführung der Begutachtungs- und Bewertungsprozesse
- Antragsprüfung, Bewilligung, Projektbegleitung, Projektcontrolling und Projektabschluss
- Auszahlung der Zuwendungsmittel

# Operationelles Programm EFRE NRW 2014-2020 „Investitionen in Wachstum und Beschäftigung“



# Neue EFRE-Förderperiode, einfachere Regelungen (hier Klimaschutzwettbewerbe)

- **Vereinfachungen**
  - Ein Ansprechpartner von Skizzenerstellung bis Schlussverwendungsnachweis
  - Verbindliche Vorgabe einer Gliederung der Projektskizze (+ Mantelbogen)
  - Vereinfachungen bei Antragstellung und Abrechnung
    - Personalkostenpauschale
    - Gemeinkosten(ausgaben)pauschale
    - Verzicht auf Teilverwendungsnachweise
    - Nutzung von DV-Buchführung
    - Vereinfachte Vergabebestimmungen

# Eckpunkte der Förderung der Klimaschutzwettbewerbe

- Projektförderung
- **Verbundvorhaben** werden vorrangig gefördert
- Zweistufiges Wettbewerbsverfahren
- Ausgabenerstattungsprinzip
- Anteilige Förderung → Eigenanteil erforderlich
- Keine Grundlagenforschung
- Schwerpunkte sind Pilot- und Demovorhaben
- Vorwettbewerblich → Keine Förderung von Vermarktung etc.
- Projektdurchführung in NRW

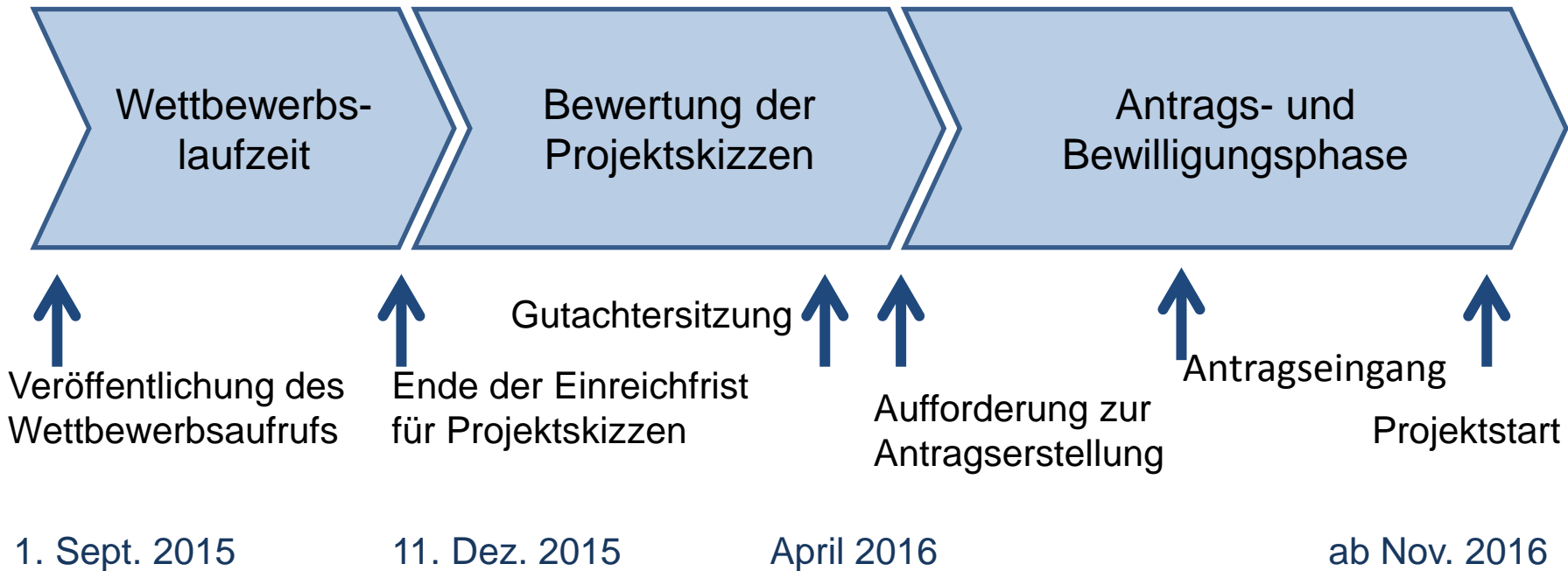
## Die Klimaschutzwettbewerbe 2015 / 2016

Wettbewerb	Start	Vorauss. * Gesamtfördermittel
EnergieeffizienzRegionen.NRW	1. Juni 2015	18 Mio. €
EnergieeffizienzUnternehmen.NRW	1. Juni 2015	18 Mio. €
ErneuerbareEnergien.NRW	1. Juni 2015	30 Mio. €
<b>VirtuelleKraftwerke.NRW</b>	<b>1. Sept. 2015</b>	<b>30 Mio. €</b>
HydrogenHyway.NRW	Januar 2016	22 Mio. €

\* Bis zu..., abhängig u.a. von den Antragskonstellationen

# Ablauf VirtuelleKraftwerke.NRW

2-stufiges Verfahren, Projektskizze (10 bzw. 15 Seiten), formeller Antrag



# Zuwendungsempfänger

Teilnahmeberechtigt sind:

- Unternehmen
- Hochschulen und Forschungseinrichtungen
- Technologische Infrastruktur
- Verbände und Kammern
- Beratungseinrichtungen
- Kommunen und öffentliche Einrichtungen



- **Personalkostenpauschalen**

Leistungs- gruppe	Arbeitnehmer in leitender Stellung	Heraus- gehobene Fachkräfte	Fachkräfte	An- und ungelernte Arbeitnehmer
Monatssatz	8.420 EUR	5.496 EUR	3.811 EUR	2.853 EUR
Stundensatz	61 EUR	39 EUR	27 EUR	20 EUR

- **Gemeinkostenpauschale**

15 % Aufschlag auf beantragte Personalausgaben (im Klimaschutzwettbewerb!)

- **Einheitliche Richtlinie (EFRE-RRL) und Nebenbestimmungen (ANBest-EFRE)**
- **Vereinfachte Vergabebestimmungen**
- **Keine Teilverwendungsnachweise, Nutzung DV-Buchhaltung**

## Förderquoten (Maximalwerte)

Zur Anwendung kommt primär die Förderrichtlinie progres.nrw – Innovation.

	Kleine * Unternehmen  bis zu	Mittlere * Unternehmen  bis zu	Große * Unternehmen und Hochschulen im wirtschaftlich tätigen Bereich bis zu
Industrielle Forschung	70 Prozent	60 Prozent	50 Prozent
Industrielle Forschung mit <ul style="list-style-type: none"> <li>wirksamer Zusammenarbeit zwischen Unternehmen, wobei kein Unternehmen allein mehr als 70 Prozent des Projektvolumens bearbeitet; bei Großunternehmen: grenzübergreifend oder mit wenigstens einem KMU <i>oder</i></li> <li>wirksamer Zusammenarbeit von Unternehmen und "Forschungseinrichtungen" <i>oder</i></li> <li>weiter Verbreitung der Ergebnisse</li> </ul>	80 Prozent	75 Prozent	65 Prozent
Experimentelle Entwicklung	45 Prozent	35 Prozent	25 Prozent
Experimentelle Entwicklung mit <ul style="list-style-type: none"> <li>wirksamer Zusammenarbeit zwischen Unternehmen, wobei kein Unternehmen allein mehr als 70 Prozent des Projektvolumens bearbeitet; bei Großunternehmen: grenzübergreifend oder mit wenigstens einem KMU <i>oder</i></li> <li>wirksamer Zusammenarbeit von Unternehmen und Forschungseinrichtungen</li> </ul>	60 Prozent	50 Prozent	40 Prozent



# Projektskizze

## Klimaschutzwettbewerbe

Mantelbogen

### Wettbewerb VirtuelleKraftwerke.NRW

Titel des Projektes:

Kurzbezeichnung:

Geplante Gesamtausgaben [€]:

Angedachte Gesamtförderung [€]:

Laufzeit:

Geplanter Beginn:

Anzahl der Monate:

Projektbeteiligte (P1 = Konsortialführung) und Ort sowie jeweils Ausgaben, Förderung und Eigenmittel (und davon Drittmittel) pro Teilprojekt in € und in % eintragen:

	Unternehmen/ Institution + Ort	Ausgaben in**		Förderung in***		Eigenmittel in	davon Drittmittel in
		€	%	€	%	€	€
P1							
P2							
P3							
P4							
	<b>Summe</b>	<b>100</b>		<b>Summe</b>	<input checked="" type="checkbox"/>		

\* Nur bei Verbundprojekten

\*\* Die „Ausgaben in %“ beziehen sich hierbei auf den Anteil des Teilprojekts zu den Gesamtausgaben.

\*\*\* Die „Förderung in %“ bedeutet die jeweilige auf das Teilprojekt bezogene Förderquote.

\*\*\*\* Gemäß der EFRE-Rahmenrichtlinie bleiben zweckgebundene Spenden, vorbehaltlich anderer gesetzlicher Regelungen (z.B. in den jährlichen Haushaltsgesetzen), für die Bemessung der Zuwendung außer Betracht, soweit der Zuwendungsempfängerin bzw. dem Zuwendungsempfänger ein aus eigenen Mitteln zu erbringender Eigenanteil i.H.v. 10 v.H. der zuwendungsfähigen Gesamtausgaben verbleibt. Darüber hinausgehende zweckgebundene Spenden sind als Einnahmen zu berücksichtigen.

# Gliederung der Projektskizze

1. Titel des Projektes
2. Geplante Laufzeit
3. Angaben zum Antragsteller/Verbundkoordinator
4. Kurzfassung und Ziele
5. Beabsichtigte Effekte zur Treibhausgasminderung (möglichst quantitativ),
6. Aktueller Stand von Wissenschaft und Technik,
7. Arbeitsplan,
8. Verwertung der Ergebnisse nach Vorhabenende in wirtschaftlicher und ggf. wissenschaftlich-technischer Hinsicht,
9. Stellungnahmen zum Beitrag des Vorhabens zu den einzelnen Auswahlkriterien (konkret zu jedem der Kriterien)
10. Geschätzter gesamter Zeit- und Mittelaufwand (vorhabenbezogene Ausgaben) und beantragte Förderung
11. Kurze Information zu Qualifikation und Expertise des Skizzeneinreichers/der Verbundpartner.
12. Wurde der Vorhabenvorschlag oder eng verwandte Vorhaben in anderen Wettbewerbe oder Förderprogrammen eingereicht?

Bewertungskriterien	Wichtung
Beitrag des Vorhabens zur Treibhausgasminderung	20 %
Technologischer Innovationsgehalt	15%
Wirtschaftliches Anwendungs- bzw. Verwertungspotenzial und Potenzial für Folgeinvestitionen	15%
Modellcharakter des Projektes sowie die Übertragbarkeit der Ergebnisse	10%
Beitrag zur Integration von dargebotsabhängigen Erneuerbaren Energien unter Berücksichtigung aller Flexibilitätsoptionen unter den Kriterien der Netz- und Systemdienlichkeit (technisch und/oder betriebswirtschaftlich)	20%
Nutzung von Synergieeffekten durch die Sektorenkopplung (Strom, Wärme, Verkehr, ...)	10%
Nachhaltige Entwicklung des Vorhabens unter ökologischen, ökonomischen und sozialen Aspekten	5%
Gleichstellung von Frauen und Männern und Beitrag zur Nichtdiskriminierung einzelner Gruppen	5%

# Anlage Arbeits-, Ausgaben- und Zeitplan

Unternehmen / Institution:										
Arbeitspakete			Personal		Ausgabengruppen (in Euro)					
lfd. Nr.	Bezeichnung	Dauer (Monate)	Anzahl, Leistungsgruppe	Stunden	Personal *	Investitionen	Verbrauchsstoffe und -materialien	Fremdleistungen Unteraufträge	Sonstige Ausgaben einschl. Reisekosten	Erläuterungen **
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Zwischensummen					0	0	0	0	0	
Gemeinausgabenpauschale 15 % (auf Personal)					0					
<b>Summen</b>					<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Gesamtausgaben</b>					<b>0</b>					

## Wo finde ich die nötigen Informationen ?

[www.leitmarktagentur.nrw.de](http://www.leitmarktagentur.nrw.de)



Klimaschutzwettbewerbe

### Wettbewerbsaufrufe

- Zuwendungszweck und Ziele
- Gegenstand der Förderung und fachliche Inhalte
- Primäre Zuwendungsempfänger
- Bestandteile und Gliederung der Projektskizzen
- Bewertungskriterien (primär immer: Beitrag zur THG-Minderung)
- Namen der Gutachter
- Verfahrenshinweise, Rechtsgrundlagen (Richtlinien)

### Projektskizzen

- Mantelbogen, Vorhabenbeschreibung (max. 10 bzw. 15 Seiten), Ausgaben- und Zeitpläne, Hinweise zur THG-Berechnung,

## Eine Idee. Was tun?

1. Wettbewerbsaufruf lesen und mit Idee abgleichen
2. Projektidee skizzieren (evtl. Präsentation)
3. Konsultation bei LeitmarktAgentur.NRW / ETN
4. Projektskizze finanziell und inhaltlich ausarbeiten



# Rechtsgrundlagen

## EU

- Unionsrahmen für F+E+I – Beihilfen
- Allg. Gruppenfreistellungsverordnung (AGVO)
- Deminimis-Verordnung

## Land

- LHO §§ 23 und 44 sowie Verwaltungsvorschriften (VV) dazu
- Rahmenrichtlinie über die Gewährung von Zuwendungen aus dem Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung im Zielbereich Investitionen in Wachstum und Beschäftigung (EFRE) in der Förderperiode 2014 – 2020 im Land Nordrhein-Westfalen (**EFRE-Rahmenrichtlinie**), + **ANBest-EFRE**
- **RL Rationelle Energieverwendung, regenerative Energien und Energiesparen, progres.nrw – Innovation**
- RL Zuwendungen für die Umweltwirtschaft des Landes Nordrhein-Westfalen
- RL für Forschung, Innovation und Technologie des Landes Nordrhein-Westfalen (FIT) oder Folgerichtlinien (FEI)
- RL im Ressourceneffizienz Programm NRW oder Folgerichtlinien

## Infoveranstaltungen der LeitmarktAgentur.NRW

- **7. September**, 10:00 Uhr  
Technologiezentrum Jülich, Karl-Heinz-Beckurts-Str. 13, 52428 Jülich
- **15. September**, 14:00 Uhr  
Hörsaal auf dem LogistikCampus der TU Dortmund, Joseph-von-Fraunhofer-Straße 2-4, 44227 Dortmund

Anmeldung: [www.leitmarktagentur.nrw.de](http://www.leitmarktagentur.nrw.de)

# Herzlichen Dank

für Ihre Aufmerksamkeit

LeitmarktAgentur.NRW / ETN  
Karl-Heinz-Beckurts-Str. 13  
52428 Jülich  
02461 690 601  
[www.leitmarktagentur.nrw](http://www.leitmarktagentur.nrw)

## Ansprechpartner

Dr. Melanie Schulte  
[m.schulte@fz-juelich.de](mailto:m.schulte@fz-juelich.de)

Frank Kohlhage  
[f.kohlhage@fz-juelich.de](mailto:f.kohlhage@fz-juelich.de)

Dr. Joachim Kutscher  
[jo.kutscher@fz-juelich.de](mailto:jo.kutscher@fz-juelich.de)